

## **Antrag der GAL-Fraktion zum Haushaltsplan 2021 Förderung des Fahrradverkehrs**

Für die Förderung des Fahrradverkehrs werden weitere 20.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Die Mittel sollen verwendet werden für die Unterstützung

- des Werner-Heisenberg-Gymnasiums und
- der Friedrich-Realschule

mit jeweils € 10.000,- bei der Erarbeitung ihrer Schulradwegepläne und für die umgehende Umsetzung dringender daraus folgender Maßnahmen.

### **Begründung:**

Die Mittel werden vor allem für eine externe Unterstützung benötigt.

Zur Förderung der Attraktivität des Radverkehrs als Bestandteil einer Verkehrswende, der Umsetzung von Klimaschutzziele in Weinheim und auch des sparsamen Umgangs mit städtischen Flächen waren im Vorjahreshaushalt €20.000,- eingestellt. Unter anderem konnte hiermit in der DBS sehr erfolgreich mit Lehrenden und Lernenden eine Schulradwegeplanung auf den Weg gebracht werden.

Es ist zwar Aufgabe der jeweiligen Schule, einen Schulradwegeplan zu erstellen. Es hat sich als zielführend herausgestellt, in einem ersten Schritt die DBS hierbei durch externe Fachkompetenz zu unterstützen. Mit den bereitgestellten Mitteln konnte die Verwaltung als fachkompetente Institution den ADFC Kreisverband Rhein-Neckar beauftragen und auf diese Weise den Schulleitungen bei der Umsetzung ihrer Aufgabe zu Seite stehen.

Nun sollen auch die beiden anderen weiterführenden Schulen in städtischer Trägerschaft, das Werner-Heisenberg-Gymnasium und die Friedrich-Realschule, bei der Erarbeitung eines jeweils eigenen Schulradwegeplans unterstützt werden.

Dringende Maßnahmen zur Minderung von Gefahrensituationen, die im Prozess der Erarbeitung des Schulradwegeplans deutlich werden, sollen umgehend umgesetzt werden. Die weiteren aus den Ergebnissen folgenden Maßnahmen zur Verbesserungen der Radwegesituation sollten Teil eines umfassenden Mobilitätskonzepts werden, das im Jahr 2021 – auch im Prozess der Zukunftswerkstatt – anzugehen ist.